

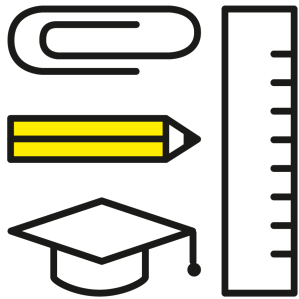


1. Tagungen

SAVE THE DATE: Dialog VI - Eigenständige Jugendpolitik in Rheinland-Pfalz

Auf Grundlage des 4. Kinder- und Jugendberichts Rheinland-Pfalz, der den Titel „Beteiligung aller jungen Menschen in Rheinland-Pfalz zwischen Anspruch und Wirklichkeit“ trägt, findet die Fachtagung „Dialog VI – Eigenständige Jugendpolitik in Rheinland-Pfalz“ statt. Vorgestellt werden das Berichtskonzept und die zentralen Ergebnisse, die in verschiedenen Dialog-Runden von den Teilnehmenden diskutiert werden. Die Tagung wird durch das Ministeriums für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz in Kooperation mit dem Landesjugendring, dem Landesjugendamt, dem Landesjugendhilfeausschuss, der LIGA der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege, der AG Jugendpflege im Landkreis Trier-Saarburg, medien.rlp - Institut für Medien und Pädagogik e.V., dem Dachverband der kommunalen Jugendvertretungen, dem Landesjugendbeirat, der Sportjugend und dem Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz gGmbH durchgeführt. Die Veranstaltung richtet sich unter anderem an Fachkräfte der Jugendarbeit bei öffentlichen und freien Trägern der Kinder- und Jugendhilfe, Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit sowie an Schulsozialarbeiter:innen, Jugendhilfeplaner:innen und Ehrenamtliche der Jugendarbeit.

Wann & Wo: 05. Juni 2025 / Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz // Kosten: keine // → Infos (ab Frühjahr).



2. Fortbildungen

Fit 4 Ferien - Praxisschulung für die Jugendarbeit

medien.rlp - Institut für Medien und Pädagogik e.V. bietet praxisorientierte Tagesschulungen für kreative Medienprojekte in der Ferienfreizeit an. Vermittelt werden die grundlegenden Techniken und Konzepte, um in den Ferien eigenständig medienpädagogische Aktionen und Projekte realisieren zu können. Im Fokus stehen Fotografie und Fotostory, Stopmotion-Filme und das Erstellen eigener Filmbeiträge gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen. Thematisiert werden die Schritte von der Ideenfindung bis hin zur Präsentation sowie Tipps zur Projektplanung und -durchführung in den Ferien. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen.

Wann & Wo: 11. Juni 2025 / Geschäftsstelle medien.rlp in Mainz / 12. Juni 2025 Geschäftsstelle medien.rlp in Koblenz // Anmeldeschluss: 22. Mai 2025 // → Infos und Anmeldung.

3. Förderungen

Land in Bewegung Rheinland-Pfalz

Gemeinsam mit dem Deutschen Olympischen Sportbund hat das Team SportBox 2023 insgesamt 150 Vereinen dazu verholffen, mehr Jugendliche in Bewegung zu bringen. Aus diesem Anlass hat das Land Rheinland-Pfalz ein eigenes Förderprogramm für SportBoxen ins Leben gerufen. Ziel des



Projektes ist es, mehr kostenlose Bewegungsmöglichkeiten für junge Menschen und Bürger:innen zu schaffen, die zusätzlich barrierefrei sind. Interessierte können sich per App eine Zeit buchen und vor Ort das Sportgerät und Equipment für ihre Sport- und Spaßeinheit im Freien entnehmen. Interessierte Kommunen, Vereine, Hochschulen und sonstige Standorte, die öffentlichen Sport zugänglich machen möchten, können die Förderung beantragen. Auch interkommunale Kooperationen sind möglich. Die Anträge können fortlaufend für die Jahre 2025 und 2026 gestellt werden.

→ Infos und Bewerbung.

Gegenwind 2025 – Förderfonds gegen Rechtsextremismus der Amadeu Antonio Stiftung

Der Gegenwind-Fonds wurde bereits 2024 ins Leben gerufen, damals mit einem Fokus auf die ostdeutschen Bundesländer und die Landtagswahlen. In diesem Jahr wurde der Fonds inhaltlich neu aufgestellt und um einige Bundesländer erweitert. So sind auch Initiativen aus kleinstädtischen und ländlichen Räumen in Rheinland-Pfalz herzlich eingeladen, Förderanträge einzureichen. Gefördert werden Projekte, die bewährte und neue Wege gehen, um die Werte des Grundgesetzes zu verteidigen und Solidarität zu praktizieren. Unterstützt und geschützt werden sollen Menschen, die benachteiligt, ausgegrenzt und bedroht werden. Die Projekte werden mit bis zu 2.500€ gefördert. Anträge können über das gesamte Jahr 2025 hinweg gestellt werden, bis die Fördermittel ausgeschöpft sind. Die Projekte müssen 2025 begonnen werden.

→ Infos und Bewerbung.

Future Skills der DFL Stiftung

Die DFL Stiftung hat es sich insbesondere im Jahr der Bundestagswahl zum Ziel gesetzt, die Bedeutung von Miteinander, Zusammenhalt und Teamwork aus dem Sport in die Gesellschaft zu tragen. Gemeinnützige Organisationen können sich daher im THEMENTOPF Future Skills um eine Förderung bewerben und bis zu 15.000,00 Euro für ihre Projekte, die junge Menschen und ihre Future Skills unterstützen, erhalten. Die geförderten Vorhaben sollen Zukunftskompetenzen stärken. Besonders wünschenswert sind partizipative Ansätze, bei denen junge Menschen zwischen 3 und 25 Jahren die Planung und Umsetzung aktiv mitgestalten.

Bewerbungsschluss: 01. März 2025 // → Infos und Bewerbung.



4. Veranstaltungen

Interaktive Wanderausstellung "Demokratieräume"

Im Rahmen der anstehenden Bundestagswahl 2025 hat das Jugend- und Kulturzentrum Yellow die Wanderausstellung „STEP BY STEP – Demokratieräume des Demokratieprojektes "SQUARE" zu Gast. Die Ausstellung befasst sich spielerisch mit den inneren und äußeren Werten der Demokratie und wird von Lots:innen begleitet, die die Besucher:innen durch ihre inneren Demokratieräume

führen und dabei spannende Diskussionen anregen. Die Ausstellung bietet Raum für Dialog und Reflexion und vermittelt dabei ein Bewusstsein für eine freiheitliche Gesellschaft. Sie vermittelt ein Verständnis für die Werte und Konzepte der Demokratie. Die Ausstellung richtet sich an alle Altersgruppen und Bildungsgrade.

Wann & Wo: 16. Januar bis 19. Februar 2025 / donnerstags und samstags von 15 bis 18 Uhr / JuKuz „Yellow“, Ludwig-Langstädter-Straße 4 // Kosten: keine // → Infos zur Ausstellung.

"Fokuswoche Ziele - Neue Wege. Nach der Schule."

Die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz bietet eine Reihe kostenloser Online-Vorträge zu zentralen Themen rund um das Leben nach dem Schulabschluss an. Schüler:innen der 9. und 10. Abschlussklasse sowie der Sekundarstufe II werden in dieser Veranstaltungsreihe unterstützt, den Übergang in die Eigenständigkeit zu finden. Die Onlinereihe deckt Themengebiete von der ersten eigenen Wohnung, über Versicherungen bis hin zur Studienfinanzierung ab.

Wann & Wo: 12. bis 16. Mai 2025 / online // Kosten: keine // → Infos und Anmeldung.



5. Ausschreibungen

Deutsch-Japanisches Studienprogramm 2025

Im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) veranstaltet die IJAB - Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V ein deutsch-japanisches Studienprogramm für haupt- und ehrenamtliche Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe. Ziel des Deutsch-Japanischen Studienprogramms ist es, die aktuelle Diskussion in Japan zum Thema „Gleichberechtigte Teilhabe in der Gesellschaft und Empowerment aller jungen Menschen“ sowie neue Ansätze kennenzulernen, um Impulse für die hiesige Fachdiskussion und Praxis zu gewinnen. Auf dem Programm stehen Einrichtungsbesuche und Fachvorträge im Bereich der außerschulischen Jugendbildung und Jugendarbeit sowie im schulischen Kontext und angrenzender Bereiche. Ergänzt wird das Programm durch Diskussionsrunden und einem Fachkräfteseminar mit japanischen Teilnehmenden des Programms im Jahr 2024. Die Ausschreibung richtet sich an haupt- und ehrenamtliche Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe, die im Themenbereich „Gleichberechtigte Teilhabe in der Gesellschaft und Empowerment aller jungen Menschen“ tätig sind.

Wann & Wo: 24. Mai bis 07. Juni 2025 / Japan // Kosten: 1050€ // Anmeldeschluss: 09. März 2025 // → Infos und Anmeldung.

6. Wettbewerbe

Kinderrechtspreis 2025

Die Jugendministerin des Landes Rheinland-Pfalz Katharina Binz vergibt zum dritten Mal den Kinderrechtspreis für Aktivitäten zur Beteiligung junger Menschen und zur Umsetzung von Kinderrechten in der Kommune. Bewerben können sich Akteur:innen, die partizipative Projekte umsetzen und beteiligungsorientierte Strukturen in der Kommune in Rheinland-Pfalz schaffen. Es werden vier Preise bis zu 2.500 € verliehen, über die Preisvergabe entscheidet eine Kinderjury. Die



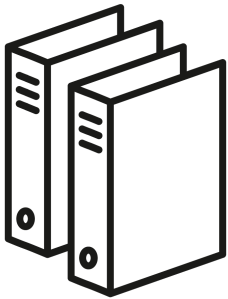
Bewerbungsfrist wurde bis 25. Februar 2025 verlängert.

Bewerbungsschluss: 25. Februar 2025 // → Infos und Bewerbung.

Mitgedacht - mitgemacht. Schüler- und Jugendwettbewerb 2025

Der Wettbewerb wird jährlich von der Landeszentrale für politische Bildung (LpB) in Kooperation mit dem Landtag Rheinland-Pfalz veranstaltet. Er richtet sich an junge Menschen zwischen 13 und 20 Jahren, die in Rheinland-Pfalz arbeiten oder zur Schule gehen. Zu den Themen "DenkMal! Neue Erinnerungsorte für Rheinland-Pfalz" - "Fakten statt Desinformationen! Demokratie und soziale Medien" - "Stopp den Müll! Von Abfallvermeidung bis Recycling" können Gruppen- und Einzelarbeiten eingereicht werden. Bei der Form der Darstellung haben die Teilnehmenden die Wahl zwischen einer Textarbeit, einer bildnerischen oder medialen Umsetzung oder eine Kombination. Die Beteiligung kann auch in Jugendtreffs und Jugendhäusern, in Kleingruppen mit bis zu sechs Personen erfolgen. Eine Jury entscheidet über alle eingereichten Arbeiten, die nach Schulart und Alter getrennt beurteilt werden. Es werden Preise in Höhe von bis zu 1.500 € verliehen.

Bewerbungsschluss: 28. März 2025 // → Infos und Bewerbung.



7. Materialien

Wahl-O-Mat und Real-O-Mat zur Bundestagswahl 2025

Seit 2002 gibt es den Wahl-O-Mat der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). Er hat sich zu einer festen Informationsgröße im Vorfeld von Wahlen etabliert und bietet einen Überblick über die aktuellen Wahlprogramme der Parteien. Er findet vor Landtags-, Bundestags- und Europawahlen Einsatz und bietet eine Unterstützung in der Wahlentscheidung. Der Wahl-O-Mat zur anstehenden Bundestagswahl ist seit 6. Februar veröffentlicht und kann seither genutzt werden.

Zum → Wahl-O-Mat.

Für die diesjährige Bundestagswahl hat FragDenStaat erstmals den Real-O-Maten ins Leben gerufen. Er schaut nicht auf die Wahlversprechen, sondern gleicht das tatsächliche Abstimmungsverhalten der Parteien zu aktuellen politischen Themen mit der persönlichen Position der Nutzer:innen ab. Grundlage sind dabei Anträge und Gesetzentwürfe im Bundestag. Die Nutzer:innen können selbst Stellung beziehen und ihre Entscheidungen mit dem Abstimmungsverhalten der Parteien vergleichen.

Zum → Real-O-Mat.

"11 Meener Kinderrechte für die Fastnacht: Grundrechte für die närrische Zeit"

Jugendministerin Katharina Binz hat mit dem Kommando der Mainzer Kleppergarde die "11 Meenzer Kinderrechte für die Fastnacht: Grundrechte für die närrische Zeit" vorgestellt. In Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration haben sich Kinder und Jugendliche der Mainzer Kleppergarde Gedanken über den Schutz der Kinderrechte in der Fastnachtszeit gemacht. Dabei wurden elf Grundrechte formuliert, die in Form von Postern und Postkarten bei Veranstaltungen der Kleppergarde verbreitet werden. Die Aktion soll Kinder vor sexuellen Übergriffen und Belästigungen schützen und auf die Rechte von Kindern aufmerksam machen. Außerdem soll die Gesellschaft für die Thematik sensibilisiert werden.

Zu den → 11 Meenzer Kinderrechten.

Leitfaden "Schritt für Schritt: Rassismuskritische Öffnung für Jugendverbände"

Das Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusbearbeitung (IDA) legt für alle, die Jugendverbände offener und inklusiver sowie zugänglicher und sicherer gestalten möchten, eine neue Leitfadenserie vor. Es werden haupt- und ehrenamtlich Aktive in Jugendverbänden und -ringen unterstützt, ihre Organisation und ihre Angebote so zu entwickeln, dass Rassismus und Antisemitismus besprechbar werden und ihnen vorgebeugt wird. Die erste Ausgabe "Schritt für Schritt: Rassismuskritische Öffnung für Jugendverbände" bietet eine praxisnahe Anleitung, wie aktive, rassismuskritische Öffnungsprozesse in Jugendverbänden umgesetzt werden können. Der Leitfaden ist kostenfrei als PDF-Download erhältlich.

Zum → Leitfaden.

MINT & SOZIAL for you

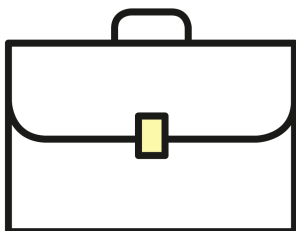
Das Medienangebot "planet-beruf.de - Meine Zukunft. Meine Ausbildung.", das im Auftrag der Bundesagentur für Arbeit erstellt wird, bietet jungen Menschen Unterstützung in der Berufsorientierung. In der neuen Ausgabe MINT & SOZIAL for you 2025 berichten Jugendliche von ihrem Ausbildungsalltag abseits gängiger Rollenbilder. Es finden sich darüberhinaus alle Informationen zum diesjährigen Girls' und Boys'Day. Die Materialien stehen als kostenloser Download zur Verfügung.

Zu → MINT & SOZIAL for you 2025.

8. Stellenausschreibungen

(Medien-)Pädagog:in bei medien.rlp gesucht!

medien.rlp - Institut für Medien und Pädagogik e.V. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Fachkraft im Bereich "Medienpädagogik" zur Verstärkung des Teams lokal-global in der Geschäftsstelle Mainz. Die Stelle kann in Teil- oder Vollzeit (mind. 30 Std.) besetzt werden. Die Stelle ist eine Elternzeitvertretung und zunächst auf ein Jahr befristet. Eine Weiterbeschäftigung im Anschluss wird angestrebt.



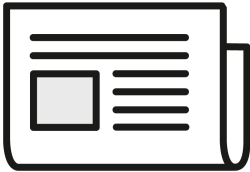
Zur → Stellenausschreibung.

Werksstudent:in / Honorarkraft bei medien.rlp gesucht!

medien.rlp - Institut für Medien und Pädagogik e.V. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Werksstudent:in / Honorarkraft im Bereich "Medienpädagogik" zur Verstärkung des Teams lokal-global in der Geschäftsstelle Mainz.

Zur → Stellenausschreibung.

9. Bewegungsmelder



+++ Verena Schmidt hat am 1. Januar 2025 die Geschäftsführung der → Medienförderung RLP GmbH übernommen. Zuvor leitete sie die Stabsstelle Kommunikation und war Pressesprecherin bei der Medienanstalt Rheinland-Pfalz. +++



Dies ist ein Angebot von: medien.rlp - Institut für Medien und Pädagogik e.V.. Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV: Mario von Wantoch-Rekowski

Bei Fragen und Hinweisen: redaktion@jugend.rlp.de.

Zum [Impressum](#) und den Datenschutzhinweisen von jugend.rlp.de.

Hinweis: Um unseren Newsletter gemäß der BITV 2.0 barrierefrei zu gestalten, haben wir die geschlechtergerechte Schreibweise entsprechend angepasst.

jugend.rlp.de wird gefördert durch: Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz

Wenn Sie den Newsletter von jugend.rlp.de in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, dann können Sie sich [hier abmelden](#).

Hier geht es zur [Online-Version des Newsletters](#).